

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 47 (1974)
Heft: 1

Rubrik: Schweiz. Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweiz. Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

hen ausserdem zwei Einsatzleiter, die speziell für den Anlass geschult werden, zur Verfügung. Um mit den Sicherheitsdiensten und dem Organisationskomitee immer in Verbindung bleiben zu können, ist die Uebermittlungsleitstelle zwischen dem 1. und dem 10. Februar im 24-Stunden-Betrieb im Einsatz.

Die Gespräche der wichtigsten Funknetze, wie z. B. der Rennorganisation, der Jury und der Netze der Sicherheitsdienste werden ausserdem über Abhorchempfänger auf Tonband aufgenommen, so dass jederzeit alle Funkgespräche wieder zur Verfügung stehen. Diese Einrichtung ersetzt das Funkjournal, das bei solchen Grossanlässen unbedingt geführt werden sollte.

Da beim Einsatz von über 200 Funkgeräten auch an einen Service- und Reparaturdienst gedacht werden muss, wird eine modern ausgerüstete Servicestelle eingerichtet, die den Servicetechnikern der verschiedenen Geräte-Lieferfirmen als Arbeitsort zur Verfügung steht. So ist es möglich, ohne grosse Reserve die Sicherstellung der Verbindungen gewährleisten zu können.

Da damit zu rechnen ist, dass nicht alle Funkgerätebenutzer die von der PTT verlangten Sprechregeln beherrschen, ist eine kurze Ausbildung dieser Helfer vorgesehen. Zudem werden bei der Rufnamenliste die zu verwendenden Sprechregeln nochmals aufgeführt. Nur durch Einhaltung von guter Funk- und Sprechdisziplin sowie sehr guter Führung der Uebermittlungsleitstelle ist ein erfolgsbringender Ablauf des zu erwartenden Funkverkehrs zu erhoffen. Auf Grund der gemachten Erfahrungen an den Weltcup- und Vorweltmeisterschaften 1973 in St. Moritz darf gesagt werden, dass die Durchführung eines Grossanlasses, wie es die alpinen Ski-Weltmeisterschaften 1974 darstellen, ohne den Einsatz von Funkmitteln mit Uebermittlungsleitstelle nicht mehr möglich ist.

Schweizerische Armee

Urlaub in Wiederholungskursen

Für das Jahr 1974 hat das EMD den Beginn der Wochenendurlaube in den Wiederholungskursen neu festgelegt. Für die Wiederholungs-, Ergänzungs- und Landsturm-kurse gilt die Regelung, dass die Samstagvormittage voll für die Ausbildung ausgenutzt werden sollen und dass das Abtreten der Truppe so anzusetzen ist, dass die Mehrheit der Wehrmänner ihren Wohnort zwischen 18 und 20 Uhr erreichen kann. Mit dieser im Oktober 1973 getroffenen Ordnung ist eine Lösung getroffen worden, die sowohl den militärischen Ansprüchen als auch den Bedürfnissen der Wehrmänner entsprechen dürfte.

Zentralvorstand

Zentralpräsident:

Hptm David Furrer, Benedikt-Bangastrasse 10, 4142 Münchenstein
G (061) 34 24 96 P (061) 46 55 33

Sekretär:

Oblt Peter Denzler
Schönmatstrasse 15, 4153 Reinach BL
G (061) 25 13 13

Kassier:

Oblt Strickler Bernhard
Aumattstrasse 16, 4153 Reinach BL
G (061) 25 13 13

Beisitzer:

Adj Uof Jean-Pierre Ochsner
Supperstrasse 26, 4125 Riehen
G (061) 25 13 13

Fw Peter David
Baselstrasse 28, 4142 Münchenstein
G (061) 25 13 13

Eintritte / Admissions

In seiner letzten Sitzung hat der Zentralvorstand folgende Beitritts-gesuche gutgeheissen:

Lors de sa dernière assemblée le comité central a accepté les demandes d'admissions suivantes:

DC Willy Hartmann, Basel
Ten Ado Barenco, Bellinzona
Ten Pierfernando Grossi, Bellinzona
Sdt Renato Spiegel, Bellinzona
DC Fritz Blaser, Olten
Wm Roland Fornerod, Thun

Wir heissen diese Kameraden in unserer Vereinigung herzlich willkommen.

Nous souhaitons à ces camarades la bienvenue dans notre association.

Hauptversammlung

Die nächste Hauptversammlung unserer Vereinigung findet bekanntlich am 29. März 1974 in Basel statt. Wir weisen bereits heute darauf hin, dass Anträge für die Hauptversammlung gemäss Art. 11 der

Liebe Kameraden, wir beabsichtigen, unsere Rubrik im «Pionier» etwas beachtenswerter zu gestalten, denn die Beiträge des Zentralvorstandes, der Ortsgruppen oder der Mitglieder reichen nicht aus, um jeden Monat den uns zur Verfügung gestellten Platz auszufüllen. Es geht uns zwar nicht bloss um das «Ausfüllen», sondern vielmehr darum, den Lesern, nebst Informationen, auch anregende Berichte vorzusetzen. Daher haben wir uns entschlossen, von Zeit zu Zeit Aufsätze zu publizieren, die von allgemeiner wehrpoli-

vereinsstatuten einen Monat vorher, d. h. bis zum 28. Februar 1974, schriftlich an den Zentralvorstand zu richten sind.

Der Zentralvorstand gratuliert

den folgenden Kameraden zu ihrer Beförderung zu stellvertretenden Kreistelephondirektoren:

— Bardy Henri, KTD Freiburg
— Dubois Georges-André, KTD Neuenburg
— Weibel Alfred, KTD Rapperswil
— Doggweiler Rudolf, KTD Sitten
— Graf Fritz, KTD Thun
— Humbel Max, KTD Winterthur

Zum Jahreswechsel

danken wir für die aktive Mitarbeit und die Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Assemblée générale

La prochaine assemblée générale de notre association aura donc lieu le 29 mars 1974 à Bâle. Dès maintenant, nous vous rappelons que les propositions en vue de l'assemblée générale doivent, selon l'article 11 de nos statuts, être transmises par écrit au comité central, un mois à l'avance, soit jusqu'au 28 février 1974.

Le comité central félicite

les camarades suivants pour leur nomination, en qualité de remplaçants de directeurs d'arrondissements des téléphones.

— Bardy Henri, DAT Fribourg
— Dubois Georges-André, DAT Neuchâtel
— Weibel Alfred, DAT Rapperswil
— Doggweiler Rudolf, DAT Sion
— Graf Fritz, DAT Thoune
— Humbel Max, DAT Winterthur

Pour l'an nouveau

Nous vous remercions de votre collaboration et de votre assistance et vous souhaitons, à vous et à vos proches, de joyeuses fêtes et une bonne année.

tischer Bedeutung sind. Wir müssen leider verzichten, die Texte jeweils ins Französische zu übersetzen, weil das eine allzu grosse Mehrbelastung für unseren Uebersetzer bedeuten würde. Dafür werden wir in französischer Sprache abgefasste Themen in dieser Rubrik erscheinen lassen, wenn es uns gelingt, solche zu beschaffen. Wir hoffen, dass die Romands mit dieser Regelung einverstanden sind. Der folgende Aufsatz von Oberstdivisionär Trautweiler behandelt ein im militärischen Bereich immer aktuelles Thema. Wir danken der Re-